

417582-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen – Erschließung Baugebiet Mittelstandspark; Objektplanung Verkehrsanlage und Grünflächen nach HOAI

OJ S 116/2026 18/06/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigshafen, Bereich Tiefbau

E-Mail: ZentraleVergabestelle@ludwigshafen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erschließung Baugebiet Mittelstandspark; Objektplanung Verkehrsanlage und Grünflächen nach HOAI

Beschreibung: Erschließung Baugebiet Mittelstandspark in Ludwigshafen am Rhein; hier: Objektplanung Verkehrsanlage (Honorarzone III) und Grünflächen (Honorarzone II) nach HOAI. Die Beauftragung erfolgt Stufenweise: Stufe 1 (Leistungsphasen 1-3) wird mit Vertragsschluss beauftragt, die Leistungsphasen 5-9 (Stufe 2) können optional gesondert beauftragt werden.

Kennung des Verfahrens: a2f230d3-fce7-4f75-9537-5f3cba319377

Interne Kennung: 2026 / 211

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ludwigshafen am Rhein

Postleitzahl: 67071

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich gemäß § 30 Abs. 3 VgV die Vergabe mehrerer oder aller Lose an einen Bieter vor. Die kombinierbaren Lose sind: Los 1 (Verkehrsanlage) und Los 2 (Grünflächen). Bieter können für den Fall des Zuschlags auf die kombinierten Lose einen Loskombinationsnachlass einräumen. Ein Zuschlag auf die kombinierten Lose unter Berücksichtigung des Loskombinationsnachlasses erfolgt nur dann, wenn das rabattierte Angebot des betreffenden Bieters in allen Einzellosen der Loskombination jeweils das günstigste Angebot ist; andernfalls wird ausschließlich losweise

vergeben. Fragen zu den Vergabeunterlagen sind über das Bietercockpit der Vergabeplattform bis spätestens 14 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist (d. h. bis zum 07.07.2026) zu stellen."

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Eigenerklärung zu den restriktiven Maßnahmen gemäß Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (Russland-Sanktionen) ist mit dem Angebot vorzulegen.

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Korruption: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Betrug: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Zahlungsunfähigkeit: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB, § 48 VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Verkehrsanlage

Beschreibung: Erstellung Objektplanung für die Erschließungsanlage Fläche: ca. 17.000 m²

Beschreibung der Verkehrsanlage: Siehe Anlage: BBP 586 b mit drei Stichstraßen, jeweils mit Wendehammer und Anschluss an die Mannheimer Straße. Zudem sind Straßenbegleitgrün (Bäume) sowie Rad- und Gehwege zum Anschluss an die Wollstraße geplant.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber hat das Recht, zusätzlich zu den beauftragten Grundleistungen der Leistungsphasen 1-3 die Grund- und besonderen Leistungen der Leistungsphasen 5-9 gemäß HOAI nach Maßgabe der Leistungsbeschreibung sowie der BVB Ziff. I.4.2 ganz, teilweise oder einzelne Leistungsphasen gesondert schriftlich zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Übertragung dieser Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ludwigshafen am Rhein

Postleitzahl: 67071

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 05/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Angebote können für ein oder beide Lose abgegeben werden. Die Vergabe beider Lose an denselben Bieter ist zulässig. Kombinationsnachlässe für die gemeinsame Vergabe beider Lose können

angeboten werden; sie werden bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots nur berücksichtigt, wenn der Bieter in beiden Einzellosen jeweils das günstigste Angebot abgegeben hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Ausstattung, zu Geräten und zur technischen Ausrüstung einschließlich verwendeter Hardware und Software gemäß Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung', jeweils in gesonderter Anlage

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität gemäß Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung', in gesonderter Anlage.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Kalenderjahren

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsbzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Führungskräften

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Führungskräfte

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens 1.500.000 EUR für Personenschäden und 1.500.000 EUR für sonstige Schäden besteht bzw. abgeschlossen wird; Umweltschäden nach dem Umweltschadengesetz sind einzuschließen. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein Versicherungsnachweis ist vorzulegen. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: -Abgabe der Eigenerklärung EU-Sanktionen Russland - Abgabe Erklärung LTTG Erklärung über das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung: -Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation -Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt -Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und seinen Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (bezogen auf die jeweiligen Lose) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren gemäß dem Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist abzugeben. Ein materieller Mindestumsatz oder eine wertmäßige Mindestgrenze ist für die Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit nicht festgelegt. Die Angabe dient rein informatorischen Zwecken (Los 1 Verkehrsanlagen / Los 2 Grünflächen).

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Formblatt Eigenerklärung zur Eignung: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Formblatt Eigenerklärung zur Eignung: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes.

Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.

Bei gemeinsamer Vergabe mehrerer Lose an denselben Bieter wird ein angebotener

Loskombinationsnachlass nach Maßgabe der Anlage "Regelungen zu

Loskombinationsnachlässen" gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ebab7bd9d-4e675d529818d52c

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 72 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich nach §56 VgV: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben,

Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Ludwigshafen, Zentrale Vergabestelle und Baukoordination
Jaegerstraße 1 67059 Ludwigshafen

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind am Eröffnungstermin nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer hat die Vorgaben des Landestariftreuegesetzes (LTTG) zu erfüllen. Die projektverantwortliche Person muss über ein abgeschlossenes Ingenieurstudium verfügen (gemäß Besonderen Vertragsbedingungen freiberufliche Leistungen, Ziff. I.7.2).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinweis zur Rügeobliegenheit und zu Nachprüfungsverfahren unter Bezug auf das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB): § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigshafen, Bereich Tiefbau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigshafen, Zentrale Vergabestelle und Baukoordinierung

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Grünflächen

Beschreibung: Erstellung Objektplanung für die Freianlagen eines Gewerbegebietes Fläche: ca. 42.400 m² Beschreibung der Freianlage Siehe Anlage: BBP 586 b - Plan 2: geplante bauliche und landespflegerische Maßnahmen Es sollen mehrere extensive öffentliche Grünflächen zwischen den Baufeldern angelegt werden. Zwei große Flächen werden dabei als Versickerungsmulden für die Gebietsentwässerung genutzt. Bestehende Gehölz-/Vegetationsstrukturen sollen erhalten bleiben und mit Einzelbäumen sowie einer Baumreihe entlang des südlichen Radwegs ergänzt werden. Habitatstrukturen für Reptilien(Eidechsen) und Brutvögel sollen die extensiven Flächen zusätzlich aufwerten. Die Straßenbäume in den gelben Verkehrsflächen werden über die Straßenplanung geplant. Die Geländemodellierung der Versickerungsmulden erfolgt seitens der Stadtentwässerung.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber hat das Recht, zusätzlich zu den beauftragten Grundleistungen der Leistungsphasen 1-3 die Grund- und besonderen Leistungen der Leistungsphasen 5-9 gemäß HOAI nach Maßgabe der Leistungsbeschreibung sowie der BVB Ziff. I.4.2 ganz, teilweise oder einzelne Leistungsphasen gesondert schriftlich zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Übertragung dieser Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ludwigshafen am Rhein

Postleitzahl: 67071

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 05/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Angebote können für ein oder beide Lose abgegeben werden. Die Vergabe beider Lose an denselben Bieter ist zulässig. Kombinationsnachlässe für die gemeinsame Vergabe beider Lose können

angeboten werden; sie werden bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots nur berücksichtigt, wenn der Bieter in beiden Einzellosen jeweils das günstigste Angebot abgegeben hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Ausstattung, zu Geräten und zur technischen Ausrüstung einschließlich verwendeter Hardware und Software gemäß Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung', jeweils in gesonderter Anlage

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität gemäß Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung', in gesonderter Anlage.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Kalenderjahren

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsbzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Führungskräften

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Führungskräfte

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens 1.500.000 EUR für Personenschäden und 1.500.000 EUR für sonstige Schäden besteht bzw. abgeschlossen wird; Umweltschäden nach dem Umweltschadengesetz sind einzuschließen. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein Versicherungsnachweis ist vorzulegen. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: -Abgabe der Eigenerklärung EU-Sanktionen Russland - Abgabe Erklärung LTTG Erklärung über das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung: -Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation -Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt -Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und seinen Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (bezogen auf die jeweiligen Lose) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren gemäß dem Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist abzugeben. Ein materieller Mindestumsatz oder eine wertmäßige Mindestgrenze ist für die Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit nicht festgelegt. Die Angabe dient rein informatorischen Zwecken (Los 1 Verkehrsanlagen / Los 2 Grünflächen).

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Formblatt Eigenerklärung zur Eignung: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Formblatt Eigenerklärung zur Eignung: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes.

Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.

Bei gemeinsamer Vergabe mehrerer Lose an denselben Bieter wird ein angebotener

Loskombinationsnachlass nach Maßgabe der Anlage "Regelungen zu

Loskombinationsnachlässen" gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ebab7bd9d-4e675d529818d52c

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 72 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich nach §56 VgV: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben,

Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Ludwigshafen, Zentrale Vergabestelle und Baukoordinierung
Jaegerstraße 1 67059 Ludwigshafen

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind am Eröffnungstermin nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer hat die Vorgaben des Landestariftreuegesetzes (LTTG) zu erfüllen. Die projektverantwortliche Person muss über ein abgeschlossenes Ingenieurstudium verfügen (gemäß Besonderen Vertragsbedingungen freiberufliche Leistungen, Ziff. I.7.2).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinweis zur Rügeobliegenheit und zu Nachprüfungsverfahren unter Bezug auf das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB): § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigshafen, Bereich Tiefbau
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Ludwigshafen, Zentrale Vergabestelle und Baukoordination

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigshafen, Bereich Tiefbau
Registrierungsnummer: 073140000000-001-85
Postanschrift: Rheinuferstraße 9
Stadt: Ludwigshafen
Postleitzahl: 67061
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stadt Ludwigshafen, Bereich Zentrale Vergabestelle und Baukoordination
E-Mail: ZentraleVergabestelle@ludwigshafen.de
Telefon: +49 621-5043170
Internetadresse: <https://www.ludwigshafen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Registrierungsnummer: 07-0001801100000-05
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigshafen, Zentrale Vergabestelle und Baukoordination
Registrierungsnummer: 073140000000-001-85
Postanschrift: Jaegerstraße 1
Stadt: Ludwigshafen
Postleitzahl: 67059
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)
Land: Deutschland
E-Mail: ZentraleVergabestelle@ludwigshafen.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 67951cc4-8f2e-4b9b-9ce6-92398ae85456 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/06/2026 06:45:44 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 417582-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 116/2026
Datum der Veröffentlichung: 18/06/2026